

SONDERAUSSTELLUNG - IM RAHSTORFERHAUS

„Aufruhr und Wandel – Der Bauernkrieg
und das Leben auf dem Land“

14. September - 31. Oktober 2026

Das Rahstorfer Haus zeigt ab dem 22. September eine sehr sehenswerte Sonderausstellung zur Geschichte des Bauernkriegs.

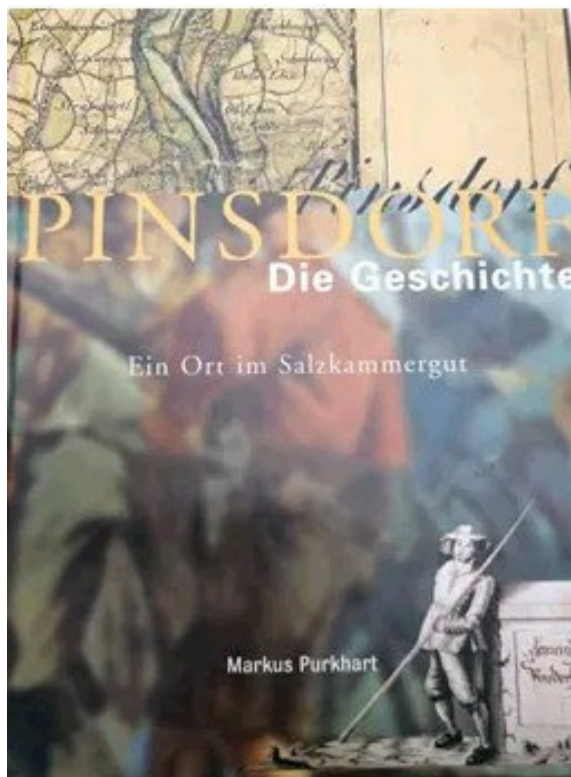
Über einen Zeitraum von neun Wochen beleuchtet die Ausstellung die Ursachen, den Verlauf und die Folgen des Aufstands – mit regionalen Bezügen, historischen Dokumenten und anschaulichen Exponaten aus dem Alltagsleben jener Zeit.

In der letzten Ausstellungswoche wird die Schau um einen besonderen Beitrag ergänzt: Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule präsentieren eigene Bilder zum Thema „Landwirtschaft – früher und heute“.

Ein Besuch, der sich lohnt!

mit * gekennzeichnete Veranstaltungen
werden durch die communale umgesetzt

296 SEITEN GEBUNDENE GESCHICHTE VON PINSDORF



Erhältlich am Gedenkwochenende oder
direkt im Gemeindeamt Pinsdorf



Alle Details zum Programm, den
Anmeldungen, Hintergründen und
Wissenswertes finden Sie auf unserer
Homepage bzw. über den abgebildeten,
weiterführenden QR- Code auf der Seite
der Kulturabteilung OÖ



GEMEINDE

PINS DORF



communale oö

2026

MUT ZUR VERSÖHNUNG

ZUM 400. JAHRESTAG DES BAUERNKRIEGS

ERINNERUNG BEWAHREN, FRIEDEN GESTALTEN

Einladung in unseren "MUTORT" PINSDORF

Geschätze Besucherinnen und Besucher unserer Gedenkveranstaltungen!

400 Jahre sind vergangen, seit der Bauernkrieg auch in unserer Region Spuren hinterließ – Spuren von Leid, aber auch von Hoffnung und dem unerschütterlichen Streben nach Gerechtigkeit.

Dieses Gedenken ist nicht nur ein Blick zurück, sondern auch Ausdruck unserer Verantwortung für Gegenwart und Zukunft. Denn Geschichte lehrt: Freiheit, Frieden und Zusammenhalt sind keine Selbstverständlichkeiten, sie müssen immer wieder neu gelebt und verteidigt werden.

Ein vielfältiges Programm über zwei Monate macht die Aufstände in unserer MUT-Gemeinde sichtbar: vom Chorkonzert über Ausstellungen und künstlerische Projekte bis hin zur Aufführung des Frankfurter Würfelspiels. Als eine von zehn Gemeinden, die durch ihre Vielfalt eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde erreichen konnte, ist dies eine besondere Auszeichnung – und ein Zeichen dafür, dass die Ereignisse der Vergangenheit nicht vergessen werden.

Ich bedanke mich bei allen, die mit ihrem Engagement und Interesse dazu beitragen, dass diese Erinnerung lebendig bleibt.


Bürgermeister der Gemeinde Pinsdorf
Ing. Jürgen Berchtaler, MBA



Programmüberblick und Highlights:

Samstag, 12. September

- Ab 14 Uhr **Umzug** vom Sportzentrum zum Bauernhügel mit dem MV Pinsdorf
- **Ansprachen** zum Thema MUT
- Enthüllung der neuen **Gedenktafel**
- Musikstücke aus der damaligen Zeit
- Zwei Aufführungen einer speziell für Pinsdorf abgewandelten Darstellung der **Frankenburger Würfelspiele** am Bauernhügel
(Einlass 14:30 Uhr und 17:30 Uhr)
Bei Schlechtwetter vor der Stockschiitzenhalle
- Ab 16:30 Uhr **gemeinsamer Ausklang** mit dem Musikverein Pinsdorf in der Stockschiitzenhalle

Sonntag, 13. September

- **Ökumenischer Gottesdienst** hinter dem Bauernhügel um 9:00 Uhr. Musikalisch umrahmt mit Gabi Huemer (Akkordeon) und dem Chor der Neuapostolischen Gemeinde
- ab 10:00 Uhr ***Livehörspiel**
- ab 10:30 Uhr OÖ 1626: ***Meine, deine, unsere Geschichte?** Verschiedene Perspektiven zum Hinhören und Austauschen
- Parallel dazu ab 10:30 Uhr **Ausklang** in der Stockschiitzenhalle mit Musik von der Böhmischen aus Pinsdorf
- ***Kasperltheater** um 13:15 Uhr und 15:00 Uhr im Turnsaal der VS Pinsdorf

14. September bis 31. Oktober

- **Geführte Ausstellung** im Rahstorferhaus
(nicht barrierefrei!)
- jeden Montag für angemeldete Schulen
- jeden Samstag von 11:00 -15:00 Uhr für alle Interessierten (max. 25 Teilnehmer pro Führung)

Dienstag, 22. September

- ***Lebensklänge**, inszeniert nicht den Klang der Zerstörung, sondern des Lebens: Klänge der Familie, der Arbeit, der Natur und der Geselligkeit werden ab 19:00 Uhr zu Musik im Schulgarten, Picknickdecke erwünscht.

Montag, 19. Oktober

- ***Lesung**- Literaturschiff, ab 19:00 Uhr im Pfarrsaal

Donnerstag, 22. Oktober

- **Die Grienpacherin ist an allem Schuld** (eine überraschende Perspektive auf das Frankfurter Würfelspiele), ab 19:30 Uhr im Pfaarsaal

Samstag, 7. November

- ***Stationen-Theater** von Rudi Neuböck und Walter Kienesberger, Aufführung im Buchenwald und Abschlusskonzert in der Pfarrkirche Pinsdorf (Treffpunkt direkt beim "Buchenwald" Ehrendorfer Straße, um 13:00, 16:30 und 20:00 Uhr)

Samstag, 14. November

- ***Improtheater** mit David Wagner ab 19:00 Uhr im Pfarrsaal Pinsdorf
- Präsentation der Sonderbriefmarke zum Bauernkrieg der Briefmarkenfreunde Pinsdorf am Sonderpostamt im Pfarrsaal

Sonntag, 15. November

- Zum Jahrestag der Schlacht. Ab 9:00 Uhr **ökumenischer Andachtsgottesdienst** hinter dem Bauernhügel zum Thema STILLE mit Verteilen einer historische Mahlzeit aus einer Kornsorte, die noch heute in Pinsdorf angebaut wird.
- 17:00 Uhr **Lesung** von Cornelius Obonya und Hannes Leidinger in der Pfarrkirche Pinsdorf
- 19:00 Uhr **Chorkonzert** in der Pfarrkirche Pinsdorf, mit musikalisch-literarischen Streifzügen durch OÖ